



DICHTEN. KLEBEN. PFLEGEN.



Technisches Merkblatt

MEM SYSTEM TROCKENE WAND BOHRLOCHSCHLÄMME



1. Eigenschaften/Anwendung

- Mit **MEM SYSTEM TROCKENE WAND BOHRLOCHSCHLÄMME** werden die Bohrlöcher nach der Anwendung von **MEM SYSTEM TROCKENE WAND INJEKTIONSFLÜSSIGKEIT** verschlossen.
- Außerdem wird **MEM SYSTEM TROCKENE WAND BOHRLOCHSCHLÄMME** zum Verschließen von Rissen und Hohlräumen im Mauerwerk (vor der Anwendung von **MEM SYSTEM TROCKENE WAND INJEKTIONSFLÜSSIGKEIT**) verwendet.
- **MEM SYSTEM TROCKENE WAND BOHRLOCHSCHLÄMME** kann auch in ein feuchtes Mauerwerk eingebracht werden.

2. Wirkungsweise

- **MEM SYSTEM TROCKENE WAND BOHRLOCHSCHLÄMME** (angerührt mit **MEM SYSTEM TROCKENE WAND INJEKTIONSFLÜSSIGKEIT**) ist ein hydraulisch reagierendes Abdichtungsmittel.
- Die Abdichtung besitzt eine hohe Festigkeit und eine gute Widerstandsfähigkeit gegen chemische und physikalische Beanspruchungen.

3. Untergrund u. Verarbeitung

3 a) Verschließen von Bohrlöchern nach der Behandlung mit MEM TROCKENE WAND

- 1 kg **MEM SYSTEM TROCKENE WAND BOHRLOCHSCHLÄMME** mit ca. 120 ml Wasser und 120 ml **MEM SYSTEM TROCKENE WAND INJEKTIONSFLÜSSIGKEIT** zu einer mittelflüssigen Konsistenz anrühren. Bei Bedarf kann die Konsistenz durch Zugabe von 30 ml Wasser dünnflüssiger eingestellt werden. Die Mischung ca. 5 Minuten ruhen lassen, dann ist diese verarbeitungsfertig.
- **MEM SYSTEM TROCKENE WAND BOHRLOCHSCHLÄMME** wird mittels eines beiliegenden Injektionstrichters in die Bohrlöcher eingebracht. Die Spitze des Trichters sollte vor dem Einsetzen ca. 3 – 5 cm abgeschnitten werden, dann den Trichter einsetzen, zur Hälfte füllen und mit einem Rundstab nachstopfen.
- Die bearbeitete Fläche muss bis zum Abbinden vor Frost geschützt werden.

3 b) Abdichten von Rissen, Löchern im Inneren des Mauerwerks/Hohlsteine

- 1 kg **MEM SYSTEM TROCKENE WAND BOHRLOCHSCHLÄMME** mit ca. 120 ml Wasser und 120 ml **MEM SYSTEM TROCKENE WAND INJEKTIONSFLÜSSIGKEIT** zu einer mittelflüssigen Konsistenz anrühren. Bei Bedarf kann die Konsistenz durch



DICHTEN. KLEBEN. PFLEGEN.



Technisches Merkblatt

MEM SYSTEM TROCKENE WAND BOHRLOCHSCHLÄMME



Zugabe von 30 ml Wasser dünnflüssiger eingestellt werden. Die Mischung ca. 5 Minuten ruhen lassen, dann ist diese verarbeitungsfertig.

Hinweis: Soll später mit **MEM SYSTEM TROCKENE WAND INJEKTIONSFLÜSSIGKEIT** eine Horizontalsperre errichtet werden, so ist die **MEM SYSTEM TROCKENE WAND BOHRLOCHSCHLÄMME** nur mit Wasser anzurühren.

- Die Masse in die undichten Risse, Löcher oder Hohlräume füllen, bis die Schadstelle geschlossen ist.
- Die bearbeitete Fläche muss bis zum Abbinden vor Frost geschützt werden.

4. Verbrauch

- Bei Rissen und Bohrlöchern ca. 2 kg pro lfdm., bei Hohlräumen mehr.

5. Verarbeitungstemperatur

- + 5°C bis + 30°C

6. Materialzusammensetzung

- Pulverförmige Mischung aus Zement, Sand und Additiven.

7. Technische Daten

- Farbe: grau
- Form: pulverförmig
- Geruch: schwach
- Schüttdichte: 1,5 kg/l
- pH-Wert: 12 bei 1,5 g/l
- Druckfestigkeit: 30 N/mm² (nach 28 Tagen)

8. Reinigung

- Arbeitsgerät sofort nach Gebrauch mit viel Wasser abspülen.



DICHTEN. KLEBEN. PFLEGEN.



Technisches Merkblatt

MEM SYSTEM TROCKENE WAND BOHRLOCHSCHLÄMME

9. Sicherheitstechnische Hinweise

- Die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Gebinden und in den Sicherheitsdatenblättern sind zu beachten.

10. Lagerung

- **MEM SYSTEM TROCKENE WAND BOHRLOCHSCHLÄMME** muss trocken und frostfrei gelagert, nicht verarbeitetes Material im Originalgebinde aufbewahrt werden.
- **MEM SYSTEM TROCKENE WAND BOHRLOCHSCHLÄMME** ist im verschlossenen Originalgebinde, bei sachgerechter Lagerung, bis zu 12 Monaten haltbar.

11. Lieferform

2,5 kg

MEM-Artikelnummer: **30836162**

EAN-Nr.: **4010327003512**

5 kg

MEM-Artikelnummer: **30836172**

EAN-Nr.: **4010327003529**

Die richtige und erfolgreiche Anwendung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Eine Garantie kann daher nur für die Güte unserer Produkte in Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen gegeben werden, nicht für deren erfolgreiche Weiterverarbeitung. Unsere technischen Merkblätter wollen nach bestem Wissen beraten. Verbindlichkeiten, auch in patentrechtlicher Hinsicht, können daraus nicht abgeleitet werden. Eigenschaftszusicherungen und Verwendungsmöglichkeiten, die über die in diesem technischen Merkblatt zu gesicherten hinausgehen, bedürfen unserer schriftlichen Bestätigung.
Stand Oktober 2016 – ältere Ausgaben ungültig.